



**Mitteilungsblatt der Gemeinde**  
**Himmelberg**

Nummer 97

November 2016

Jahrgang 32



# 80 Jahre

## Kirchenchor Himmelberg

**Konzert in der Pfarrkirche St. Martin in Himmelberg  
am Samstag, dem 12.11.2016 um 19.30 Uhr**

## ■ Aus dem Gemeinderat – Oktober 2016

### Modellregion FEnergierreich

Die Gemeinde Himmelberg wird ab dem Jahr 2017 als Gemeinde der Region „kärnten:mitte“ angehören. Die Regionalmanagement kärnten:mitte GmbH ist künftig für alle Belange der Klima- und Energie-Modellregion Feldkirchen und Himmelberg zuständig. Für den Zeitraum 2017 - 2020 ist ein Projektkostenanteil von € 3.000,00 bereitzustellen.

### Übertragung von Zuständigkeiten der Gemeinde in Bauangelegenheiten aus dem eigenen Wirkungsbereich an die Bezirkshauptmannschaft

Einer Übertragung der Bauangelegenheiten an die Bezirkshauptmannschaft Feldkirchen wird nicht zugestimmt.

### Flurbereinigung Parzelle 784/1, KG Dragelsberg

Diesbezüglich wird eine Mappenberichtigung durchgeführt, sowie die Auflösung des öffentlichen Gutes – insgesamt 119 m<sup>2</sup> verordnet.

### Mittlere Teuchen – Montage von Leitschienen

Im Rahmen des Vorhabens „Modell Kärnten – Schottersanierung“ entlang eines Teilstückes des „Mittleren Teuchenweges“ wurden auf einer Länge von 112 lfm Leitschienen montiert.

### Asphaltierung Feldweg – Mehrkosten gegenüber Kostenschätzung

Da bereits Sockel- und Stützmauern entlang der Grundstücksgrenzen errichtet wurden, sind hinsichtlich der Standfestigkeit derselben Bedenken aufgetreten. Es wurde deshalb eine komplette Verrohrung und Einleitung der Niederschlagswässer in einen Sickerschacht gemacht. In der Kostenschätzung wurde des Weiteren von einer kürzeren Straßenlänge samt Unterbau ausgegangen.

### Ankauf Geschirrspüler für Kindergarten

Für den Kindergarten Himmelberg wurde ein neuer Geschirrspüler angekauft und die Installation von der Firma Werner Pfandl – Elektro Service durchgeführt.

### Wegsanierung – öffentliches Gut, Parzelle 794, KG Dragelsberg – Ansuchen um finanzielle Unterstützung

Bei der Wegsanierung geht es zwar um einen öffentlichen Weg, dieser wird aber schon seit langem nicht mehr von der Allgemeinheit benützt. Des Weiteren geht es bei diesem Projekt ausschließlich um die Erschließung privater, forstwirtschaftlicher Grundflächen. Dem Ansuchen der betroffenen Grundeigentümer wurde nicht nachgekommen.

### Nachtragsvoranschlag 2016

#### Ordentlicher Voranschlag:

Ausgaben und Einnahmen € 3.155.700,00

#### Außerordentlicher Voranschlag:

Ausgaben und Einnahmen € 1.114.100,00

Gesamtausgaben und Einnahmen: € 4.269.800,00

Gesamtabgang: € 0,00

### Bindung BZ-Mittel 2016

Die noch nicht zweckgebundenen BZ-Mittel 2016 in der Höhe von € 404.000,00 sind an folgende Projekte zu binden: Innensanierung Volksschule: € 300.000,00 und Model Kärnten – Asphaltanierungen: € 104.000,00

### Gesunde Gemeinde – letzte Vorhaben 2016

Eintauchen in die heimische Tier- und Pflanzenwelt

Vortrag „Handysucht“ bei Kindern

Das Projekt Himmelberger's Naturapotheke „Bewusst – Gesund“ wird umgesetzt und die Projektkosten von rund € 1.500,00 zur Verfügung gestellt.

### Tage der Familie

Im Dezember werden Kinder (mit Begleitung) und Jugendliche der Gemeinde Himmelberg in eine Kinovorstellung nach Feldkirchen eingeladen. Die Veranstaltung wird mittels Postwurfsendung angekündigt.

### Weihnachtsunterstützungen 2016

Das derzeitige jährliche Budget von € 1.100,00 wird auf € 1.500,00 erweitert, damit beim Eintreten von kurzfristig erforderlichen Ereignissen geholfen werden kann.

### Schulfahrtbeihilfe – Antrag

Der Familie Furtenbacher aus Sallach 22 wird für die Schulbeförderung ihrer Töchter für das Schuljahr 2015/2016 ein einmaliger Betrag von € 66,52 gewährt.

### Wasserversorgungsanlage Himmelberg – Neubau der Druckminderstationen Tiebel und Oberboden sowie teilweise Erneuerung der Hauptwasserleitung

Im Rahmen einer Projekterweiterung wird Herr Dipl.-Wirtsch.-Ing (FH) Andreas Rauch gemäß seinem Angebot mit der Bauplanung und – koordination hinsichtlich des Neubaus beauftragt. Nach überschlägiger Kostenschätzung, ergeben sich somit förderfähige Gesamtkosten von ca. € 165.000,00.

### Erstellung Digitaler Leitungskataster

In den Jahren 2016 bis 2019 ist der digitale Leitungskataster der WVA Himmelberg sowie der Naturbestand zu vervollständigen und die Förderung durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH über den Wasserverband Ossiacher See abzuwickeln. Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf ca. € 46.000,00.

### Renovierung Venezianer Säge – Ansuchen um finanzielle Unterstützung

Damit es weiterhin möglich ist die Anlage zu erhalten und so zu pflegen wie bisher, war es notwendig, in diesem Frühjahr umfangreiche Renovierungsarbeiten durchzuführen. Die Gesamtkosten für die Renovierung belaufen sich auf € 9.325,10, wobei für erbrachte Eigenleistungen (€ 4.355,10) keine Rechnungen vorliegen. Für die restlichen Leistungen liegen Rechnungen vor. Von der Gemeinde Himmelberg werden die Kosten von € 4.355,10 übernommen.

### Ansuchen Herr Josef Franz Maizinger – Übernahme in das öffentliche Gut sowie Asphaltierung – Parzelle 868/1 und 871/2, KG Himmelberg

Im Zuge des Vollausbaus des „Klatzenbergerweges“ wird die Zufahrt bis zur Grenze der Hofstelle Maizinger asphaltiert. Im Anschluss an die Asphaltierung wird das Wegstück bis zur Hofstelle vermessen und in das öffentliche Gut übernommen.

### Ansuchen um finanzielle Unterstützung für Asphaltierung Hofzufahrt

Dem Antrag des Herrn Dipl.Ing. Ferlan für die Sanierung bzw. Asphaltierung der privaten Hofzufahrt einen Finanzierungszuschuss zu gewähren, wird abgelehnt. Herr Ferlan hat für die Unterbaumaßnahmen und Asphaltierungsarbeiten bereits von der Agrarabteilung Fördermittel erhalten.

## Liebe Himmelbergerinnen und Himmelberger, liebe Himmelberger Jugend, verehrte Gäste!



80 Jahre Kirchenchor Himmelberg – 80 Jahre Singen zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen. Dieses Jubiläum ist nicht nur für unseren Kirchenchor ein besonderer Anlass, es erfüllt unsere gesamte Gemeinde mit großem Stolz. Seit nun mehr 80 Jahren begleiten uns die Mitglieder unseres Kirchenchores bei freudigen aber auch traurigen Anlässen und umrahmen viele Veranstaltungen und Feiern. Ich möchte mich auf diesem Weg bei Obmann Hans Gferrer jun. und seinen aktuell 23 Chormitgliedern auf das Allerherzlichste für ihre Verdienste um unsere Gemeinde Himmelberg bedanken.

Wunderschöne Tage konnte ich mit vielen Himmelberger Vereinsvertretern vom 01. bis 03. Oktober in unserer Partnerstadt Bad Saulgau verbringen. Anlässlich der zehnjährigen Partnerschaftsfeier nahmen an dieser Reise Vertreter der Schützengarde, der Musikkapelle und der Trachtenfrauen teil. Ein herzliches Dankeschön für die großartige Mitwirkung bei dieser Veranstaltung. Himmelberg hat sich an diesem Wochenende eindrucksvoll von seiner schönsten und besten Seite präsentiert.

Unsere Vulgarnamen – Kulturgut und Identifikationsmerkmal. Unter diesem Projekttitel beschäftigt sich das Kärntner Bildungswerk unter der Leitung von Alois Spitzer mit Haus- und Vulgarnamen in unserer Gemeinde. Ziel ist es, dass die alten Bezeichnungen wieder an den Häusern und Bauernhöfen angebracht werden. Ein Team aus ehrenamtlichen Helfern wird in den nächsten Wochen Hausbesuche durchführen und die entsprechenden Projektinformationen an alle beteiligten Hausbesitzer bekanntgeben. Ich hoffe auf ihre rege Mithilfe und Unterstützung um dieses jahrhundertealte Kulturgut zu erhalten.

Gesundheit war und ist in diesem Jahr auch ein wichtiges Thema in unserer Gemeinde. Seit Beginn des Jahres wurden eine Vielzahl von verschiedenen Aktivitäten im Rahmen des Projektes – Gesunde Gemeinde – durchgeführt. Herzlichen Dank dafür, dass Sie bisher so zahlreich an diesen Veranstaltungen teilgenommen haben. Mit einer besonderen Idee des Familienausschusses werden wir Sie in den nächsten Monaten überraschen. Unter dem Titel „Himmelbergs Naturapotheke – Bewusst – gesund – genau da“ werden von mehreren hervorragenden Referenten unter anderem alte bäuerliche Hausmittel, alternative Heilmethoden und auch die „grüne Apotheke“ in einer Vortragsreihe präsentiert. Ein eigens gemischter Himmelberger Tee und auch ein Buch über Kräuter aus der Gemeinde sind im Projekt ebenfalls eingeplant.

Abschließend darf ich Ihnen noch berichten, dass eine Vielzahl von Straßenausbauten abgeschlossen werden konnten. Mit der Asphaltierung des Klattenbergerweges, des Feldweges, eines Teilstückes in Pichlern und Ausserteuchen und der gemeindeweiten Schottersanierung konnten wir auch heuer wieder fast € 600.000,-- ins ländliche Wegenetz investieren.

Euer Bürgermeister  
**Heimo Rinösl**

### Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Himmelberg. Erscheinen: vierteljährlich, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:  
Gemeinde Himmelberg, Turracher Str. 27, 9562 Himmelberg  
Verlag, Anzeigen und Produktion:  
Santicum Medien GmbH, 9500 Villach, Willroiderstraße 3,  
Tel. 04242/30795 o. 0650/3101690, e-mail: office@santicum-medien.at

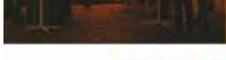
DRUCKLAND  
KÄRNTEN  
PERFECTPRINT

### Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



**Ihre Anzeigen-HOTLINE:**  
0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

## REISETIPPS 2016

	17. bis 20. November <b>5* Saisonabschluss Rovinj</b>	€ 370,-
	18. bis 19. November <b>Oper Bratislava „Fidelio“</b>	€ 225,-
	20. bis 23. November <b>Thermen Olimia oder Lasko</b>	ab € 249,-
	26. bis 27. November <b>Bergadvent Großarl</b>	€ 185,-
	1. bis 2. Dezember <b>Mariazeller Advent</b>	€ 189,-
	2. bis 4. Dezember <b>Opatija zur Vorweihnacht</b>	€ 269,-
	2. bis 4. Dezember <b>Dresdner „Striezelmarkt“</b>	€ 350,-
	3. bis 4. Dezember <b>Advent in Bayern und Salzburg</b>	€ 195,-
	8. bis 9. Dezember <b>Schlosseradvent Traunsee &amp; Steyr</b>	€ 195,-
	10. bis 11. Dezember <b>Advent auf der Festung Kufstein</b>	€ 189,-

und viele weitere Advent Tages- und Mehrtagesfahrten!  
Die angeführten Preise gelten jeweils pro Person, bei Mehrtagesfahrten im DZ (EZZ auf Anfrage).

**FELDKIRCHNER REISEBÜRO**

9560 Feldkirchen - Villacher Straße 2 - ☎ 04276/3333 - www.feldkirchner-reisebuero.at



## ■ 10 Jahre Partnerschaft Stadt Bad Saulgau – Gemeinde Himmelberg

Anlässlich des zehnjährigen Partnerschaftsjubiläums mit der Stadt Bad Saulgau am 1. Oktoberwochenende sind politische Vertreter und zahlreiche Vereine aus der Gemeinde Himmelberg nach Deutschland gereist, um gemeinsam mit der Stadt Bad Saulgau zu feiern. Einer der Höhepunkte war die große Festveranstaltung sowie der Erntedankgottesdienst am Sonntag.



## ■ Familienwandertag der Jugendschuhplattlergruppe Tielbeuam

Am 9. Oktober 2016 fand wieder der bereits zur Tradition gewordene Familienwandertag der Jugendschuhplattlergruppe Tielbeuam statt. Der Wandertag zu den Tielbeuquellen mit anschließendem gemütlichen Beisammensein und Darbietungen der Tielbeuam lockte wieder zahlreiche Wanderer nach Himmelberg.

## Einladung zum Seniorentanzen

Jeden Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr  
in der Volksschule in Himmelberg  
Spaß und Freude stehen im Mittelpunkt der  
Bewegung. Tanzfreudige Teilnehmer mögen  
während der Tanzzeit vorbeikommen.

## FAMILIENHAUS gesucht...

... für vorgemerkte Barzahler,  
SEEBLICK und RUHELAGE bevorzugt!  
Pro Real ist Ihr Partner mit 20 Jahren Erfahrung  
in der Vermittlung von Kärntner Immobilien.

PRO – REAL, die können das...die tun was!



9551 Bodensdorf  
St. Urban Weg 4  
Tel. 04243/41980  
[www.pro-real.at](http://www.pro-real.at)

PRO  
REAL

## ■ Neueröffnung

Vor kurzem eröffnete Frau Sabine Fink-Lorber eine Massagepraxis in der 10. Oktober-Straße 17 in Feldkirchen. In ihrer Praxis bietet die medizinische Heilmasseurin neben Heilmassagen und Lymphdrainagen auch weitere therapeutische Maßnahmen wie z.B. Hot & Cold Stone Massagen an. Bürgermeister Heimo Rinösl gratulierte anlässlich der gelungenen Eröffnung und wünscht für die Zukunft alles Gute. Informationen zum umfangreichen Angebot unter [www.heilmassage-fink-lorber.at](http://www.heilmassage-fink-lorber.at)



## ■ Seniorentag

Mehr als 100 Himmelberger Seniorinnen und Senioren unternahmen am 23. September 2016 einen Ausflug zum Gailtalbauer nach Kirchbach. Dort wurde der neu errichtete und modernst ausgestattete Hof besichtigt. Bei einer Führung durch die Schaukäserei wurde aufgezeigt, wie aus bester Heu-Rohmilch delikater und ebenso gesunder Käse hergestellt wird. Im Anschluss an die Besichtigung servierten die Betreiber des Gailtaltbauern den Teilnehmern noch eine ausgezeichnete Jause bestehend aus einer vielfältigen Auswahl von eigenproduzierten Rohmilchkäse-, Speck- und Wurstprodukten. Ein besonderer Dank gilt der Obfrau GV Elke Prislán und den weiteren Mitgliedern des Familienausschusses für die Durchführung dieser gelungenen Veranstaltung.





### ■ Trachtenfrauen spenden für Afritz

Wir Himmelberger Trachtenfrauen konnten einen Betrag von € 1000,- an die vom Unwetter betroffenen Bewohner von Afritz spenden. Natürlich ist uns dies nur möglich, weil wir fleißige Mitglieder und treue Besucher bei unseren traditionellen Veranstaltungen, wie am Palmbuschenmarkt und am Schönsontag, haben. **Für diese besondere Treue bedanken wir uns recht herzlich.**

Unser gemeinnütziger Verein ist seit fast 30 Jahren ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Gemeindelebens von Himmelberg. Gelebtes Brauchtum, Spaß und Unterhaltung ist uns sehr wichtig. Wer diese Interessen mit uns teilen will, ist uns herzlich willkommen. Die Himmelberger Trachtenfrauen mit Obfrau Anna Maria Höfferer freuen sich auf jedes neue Mitglied! (Obfrau Anna Maria Höfferer 0664 572 16 25)

### ■ Erfolgreicher Studienabschluss

Im Juni 2016 hat der 24-jährige Thomas Dorfer aus Himmelberg innerhalb von nur drei Jahren das Bachelor-Studium Medizinische Neurowissenschaften an der Universität Sussex in Brighton mit Auszeichnung abgeschlossen. Die Gemeinde Himmelberg gratuliert auf diesem Weg noch einmal recht herzlich und wünscht für das Master-Studium in Edinburgh alles Gute.



**Werbetechnik**  
**SAWAtape.eu**  
Ihr Partner für: **Himmelberg**  
Folienschriften - Werbetafeln - Sportstättenwerbung  
Tel.: 0650 / 90 70 000



### ■ Singen zur Ehre Gottes – und zur Freude der Menschen

**80 Jahre Kirchenchor Himmelberg –  
30 Jahre Chorleiter Hans Gfrerer jun.**

Im Jahr 1935 wurde der Kirchenchor unter der Leitung von Jakob Koppitsch erstmals erwähnt. Von 1950 bis zu seinem frühen Tod 1959 hat Walter Frischauf den Chor geleitet und diesen auf ein ungewöhnlich hohes musikalisches Niveau gebracht. In diesen Jahren hat der Kirchenchor noch jeden Sonn- und Feiertag beim Gottesdienst gesungen. Walter Frischauf wurde als Komponist und Sänger des Liedes „Dirndle von Himmelberg“ weit über die Grenzen des Landes hinaus bekannt.

Seit 1986 leitet Hans Gfrerer jun. mit großem Können und Einfühlungsvermögen den Chor. Unter seiner Leitung wurden seither anspruchsvolle Werke mit Orchesterbegleitung aufgeführt und auch eine erste eigene CD mit geistlichen und weltlichen Liedern aufgenommen. Als Chorleiter – und das nun bereits 30 Jahre – bedeutet für ihn singen, wie er selbst sagt: „Ein Gottesgeschenk, denn wer singt betet doppelt. Singen ist für mich wie das Atmen der Seele.“ Aktuell hat die Chorgemeinschaft 23 Mitglieder – 13 Frauen und 10 Männer - und widmet sich hauptsächlich der Pflege der geistlichen Chorliteratur. So werden regelmäßig Messen und kirchliche Festtage gestaltet sowie Begräbnisse musikalisch begleitet. Ein Höhepunkt im Jahreskalender ist neben der Umrahmung der Oster- und Weihnachtsgottesdienste die Cäcilienfeier des Kirchenchores.

Der Kirchenchor Himmelberg feiert heuer sein 80-Jahr-Jubiläum mit einem großen Konzert in der Pfarrkirche St. Martin in Himmelberg am Samstag, dem 12.11.2016 um 19.30 Uhr. Alle Gemeindebürger sind dazu herzlich eingeladen.

- Vollwärmeschutz
- Innenmalerei und kreative Beschichtungen
- Metallbeschichtung von Carport, Terrassenkonstruktion, Geländer usw.
- Fassaden- und Raumgestaltung
- Bodenbeschichtungen
- Holzuntersicht und Holzschalung streichen

**Für Beratung und Ihr preiswertes Angebot kontaktieren Sie uns bitte unter**  
**04276/48 610 bzw. 0676/898 613 300**  
**www.malerei-sabo.at**  
**www.facebook.com/malerei.sabo.at**

**SABO MALEREI**

**Daniel Sabo**  
**Kraß 30 • 9560 Feldkirchen**  
**Tel/Fax 04276/486 10**  
**Mobil 0676/898 613 300**  
**office@malerei-sabo.at**





Gemeinsames Foto mit allen anwesenden ehemaligen Landjugendmitgliedern

## ■ Erntedank 2016 und 60 Jahre Landjugend Himmelberg

Am ersten Septemberwochenende feierte die Landjugend Himmelberg ihr 60-jähriges Bestehen. Dabei war die „Jubiläums-party“ am Samstagabend im Festzelt der Auftakt zu diesem Jubiläum. Die Liveband „Egon7“ aus der Steiermark sorgte für beste Stimmung und es konnten viele Gäste aus Nah und Fern begrüßt werden. Gleich anschließend wurde alles für das große Erntedankfest am Sonntag vorbereitet. Nach dem ökumenischen Wortgottesdienst mit Pfarrer Reinhold Berger und Diakon Matthias Melzer setzte sich der Erntedankumzug in Bewegung. Insgesamt 33 Landwirte und Vereine haben an diesem Umzug teilgenommen. Die festlich geschmückten Erntedankwägen waren ohne Zweifel eine Augenweide für jeden Zuschauer. An diesem Punkt sei noch einmal allen Teilnehmern des Erntedankumzuges für all die Mühe und die investierte Zeit auf das herzlichste gedankt. Nach dem Frühschoppen mit der Musikkapelle Himmelberg und dem Festakt mit Grußworten

der Ehrengäste sorgte die Gruppe „Malzbratla“ für die musikalische Unterhaltung. Die Landjugend Himmelberg hat in dieses Jubiläumswochenende sehr viel Zeit, Mühe und man kann wohl sagen viel „Herzblut“ investiert. Nur so konnte das 60-jährige Bestehen des Vereines auch würdig gefeiert werden. Große Unterstützung kam hierbei von den Eltern und Familien der Landjugendmitglieder und von den Mitgliedern der Uniformierten Schützengarde Himmelberg sowie des Volksliedchores Himmelberg. Ohne deren Mithilfe wäre dieses Fest so nicht machbar gewesen. Vielen Dank dafür. Die Landjugend bedankt sich auf diesem Wege außerdem bei allen, die zu den Jubiläumsfeierlichkeiten an diesem Wochenende gekommen sind.

Nun steht bei der Landjugend Himmelberg schon wieder die Jahreshauptversammlung vor der Tür und somit auch der Start in ein neues ereignisreiches Landjugendjahr 2016/2017.



Große Erntekrone



Obmann Andreas Regenfelder und Mädlleiterin Sabrina Siutz mit dem Landesvorstand der Landjugend Kärnten

## ■ Schulanfänger 2016/17



## ■ Die VS Himmelberg beim 20. Herbstbauernmarkt

Die Schüler und Schülerinnen präsentierten mit viel Spaß ein bunt gemischtes Programm. Lieder, Gedichte und ein Volkstanz boten die Kinder den vielen Zuschauern. Für die jahrelange Mitgestaltung wurde der Schule Dank und Anerkennung ausgesprochen und eine Urkunde verliehen. Abschließend gab es eine Stärkung mit Würsteln und Getränken, wofür wir den Veranstaltern sehr herzlich danken.

## ■ Welternährungstag in der Volksschule

In unserer Region gibt es hochwertige Lebensmittel in großer Auswahl. Das ist keine Selbstverständlichkeit, möchten BildungsreferentInnen der Landwirtschaftskammer, unterstützt von Bäuerinnen den Kindern bereits im Volksschulalter verständlich machen und deren Bewusstsein schärfen. Aus diesem Grund besuchten Frau Melanie Schnitzer mit ihrer Tochter Anna Lena, Frau Anna Jankl und Frau Ebner Eleonora am Welternährungstag die Kinder der ersten Klassen. Der Wert heimischer Lebensmittel wurde kindgerecht verdeutlicht. Außerdem wurde bewusst gemacht, wie viele Schritte notwendig sind, um qualitativ hochwertige Produkte zu erzeugen. Die Kinder durften selbst Mehl mahlen, den Weg von der Milch zur Butter vollziehen und gemeinsam eine gesunde Jause richten. Apfelsmoothie, Vollkornweckerl mit Butter und Glundner Käse schmeckten herrlich. Vielen Dank für den Einsatz der Referentinnen!



## ■ AUVA - CoPilotentraining

Mit dem Ziel, den Kindern und Eltern eine konsequente und richtige Sicherung im Auto zu vermitteln, fand an der VS Himmelberg für die 2. und 3. Klasse das CoPilotentraining der AUVA statt. Sehr kompetent und in spielerischer Form aufbereitet wurden den SchülerInnen von einem Betreuer folgende Themen vermittelt: Warum ist es wichtig, sich im Auto immer anzuschallen? Wie schnallt man sich richtig an? Die Demonstration am „Plastik-Knochenmaxi“ und ein Film zeigten deutlich, wie wichtig korrektes Angurten ist. Auch die Gefahren beim Ein- und Aussteigen wurden besprochen und vermittelt. Im Rahmen der Verkehrserziehung in der Schule zählt das CoPilotentraining zu einer sehr wertvollen Veranstaltung.

# Breitschopf

macht Ihre Küche



Andreas Tengg 0650/62 14 883 service@ktplus.at

## ■ Herzlichen Dank!

Viele Jahre hat Frau Heidi Gfrerer für den Schülerhort Himmelberg das Mittagessen zubereitet. Aus diesem Grund bedankten sich zum Abschluss die Schüler und Betreuerinnen vom Hort für die ausgezeichnete Verpflegung.



## ■ Wir freuen uns mit unseren Meisterinnen!

Österreichische Bundesmeisterschaften Dressur der Ländlichen Reiter in OÖ (23.-25. Oktober 2016) – Tolle Erfolge für Alexandra und Katrin Natmeßnig! Mit ihren Pferden Lorenzo und Erlenkönig konnten sie die Titel in der Klasse Jugend und Junge Reiter erringen. Aber auch im Kampf um den Mannschaftstitel war sie gemeinsam mit Caroline Mente und Marina Kalt nicht zu schlagen! (Foto Friedhelm Natmeßnig)



## ■ Freie Wohnungen

**Tiefer Weg 5/1:** Wohnung 89,87 m<sup>2</sup> im Erdgeschoss bestehend aus: Küche, 4 Zimmer, Bad, WC, Vorraum, Abstellraum und Loggia. Dzt. monatl. Miete ca. € 555,- inkl. BK-Akonto - Finanzierungsbeitrag: € 3.653,88

**Tiefer Weg 3/2:** Wohnung 77,35 m<sup>2</sup> im Erdgeschoss bestehend aus: Küche, 3 Zimmer, Bad, WC, Vorraum, Abstellraum, Loggia und Kellerabteil. Dzt. monatl. Miete ca. € 459,11 inkl. BK-Akonto - Finanzierungsbeitrag: € 3.963,36

Interessenten werden gebeten sich beim Gemeindeamt zu melden.



**TISCHLEREI WALTER ALLMANN**

Grintschach 11 Tel. 04276/3133  
9562 Himmelberg Fax 04276/3133-4  
Mobil 0664/4751537  
Mail: tischlerei.allmann@aon.at



Bestattung  
angenehm anders  
www.UNSCHWARZ.at  
Jetzt auch in Ihrer Nähe  
24 Stunden für Sie da: 0664/545 37 30

## ■ Spende für Kindergarten

Dank der großzügigen Spenden der Gäste beim ersten Werschlinger Nachbarschaftsfest, welches am 24.07.2016 stattfand, konnte nun der Reinerlös dem Kindergarten Himmelberg übergeben werden! Besonderer Dank gilt den Organisatoren Burgi Kirchbaumer, Hannes Fischer, Georg Kofler und Seppi Rauter.



## ■ Volksliedchor Himmelberg

Das Probejahr des Volksliedchores Himmelberg war und ist heuer geprägt von den Vorbereitungen für unsere CD-Aufnahme. Seit Februar werden die verschiedenen Lieder geprobt, um mit einer CD einen Überblick über das Wirken des Volksliedchores festzuhalten. Neben ein paar modernen Liedern wird vor allem auf das Kärntnerlied Wert gelegt. Die CD wird der Himmelberger Bevölkerung kommenden Jahr im Rahmen eines Konzertes präsentiert.

Da die intensive Probenarbeit sehr viel Zeit in Anspruch nimmt, wird das Adventkonzert, das für den 18. Dezember geplant war, nicht stattfinden.

Wir freuen uns aber schon jetzt, Sie zur Präsentation unserer CD im März 2017 willkommen zu heißen.



## ■ Heizzuschuss jetzt beantragen!

Die Anträge auf Gewährung eines Heizzuschusses können bis einschl. 27. Februar 2017 gestellt werden.

Es gelten folgende Einkommensgrenzen:

### Heizzuschuss in Höhe von € 180,00

Bei Alleinstehenden / Alleinerziehern	838,--
Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z.B. Ehepaaren, Lebensgemeinschaften...)	1.257,--
Zuschlag für jede weitere Person (auch Minderjährige)	129,30

### Heizzuschuss in Höhe von € 110,00

Bei Alleinstehenden / Alleinerziehern	1.040,--
Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (z.B. Ehepaaren, Lebensgemeinschaften...)	1.430,--
Zuschlag für jede weitere Person (auch Minderjährige)	129,30

**Die Einkommensgrenzen sind Nettobeträge. Es ist von der Einkommenssituation bei Antragstellung auszugehen. Sonderzahlungen sind bei Ermittlung der Einkommensgrenzen nicht zu berücksichtigen.**

Nach dem K-MSG ist von einem umfassenden Einkommensbegriff auszugehen. Als Einkommen gelten daher alle Einkünfte aus selbstständiger oder unselbstständiger Tätigkeit, Renten, Pensionen, Einkommen nach dem Opferfürsorgegesetz, Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, der Krankenversicherung, Geldleistungen aus dem K-MSG (Mindestsicherung), ferner auch Familienzuschüsse, Unterhaltszahlungen jeglicher Art, Lehrlingsentschädigungen sowie Stipendien und Kinderbetreuungsgeld.

Bei Lehrlingen, die eine Lehrlingsentschädigung beziehen, und im gemeinsamen Haushalt mit einem Elternteil leben, ist von einer Haushaltsgemeinschaft von zwei Personen auszugehen. Nicht als Einkünfte gelten Familienbeihilfen (incl. Erhöhungsbetrag), Naturalbezüge, Kriegsopferentschädigung, Pflegegelder und die Wohnbeihilfe nach dem Wohnbauförderungsgesetz.

**Bei Antragstellung sind aktuelle Einkommensnachweise vorzulegen und eine Bankverbindung (IBAN) für die Überweisung des Heizzuschusses bekanntzugeben. Die Antragsfrist endet mit 27. Februar 2017. Spätere Anträge werden nicht mehr berücksichtigt**

## ■ Gratisabgabe von Streumittel

An alle Haus- und Grundstückseigentümer wird zum Zweck der Streuung von Gehsteigen und Gehwegen kostenlos Streugut (Split) abgegeben. Die Abholung in Haushaltsmengen kann beim Wirtschaftshof der Gemeinde erfolgen.

## ■ Haftung bei mangelnder Säuberung der Gehsteige

Durch die fallweise Räumung der Gehsteige durch die Gemeinde Himmelberg bzw. durch von der Gemeinde beauftragte Schneeräumer werden die Anrainer nicht von ihren Pflichten gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung befreit. Auch sollen sich die Anrainer nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde Himmelberg geräumt und gesäubert werden. Sollte eine Schneeräumaktion durchgeführt werden oder durchgeführt worden sein, so sind die Anrainer trotzdem verpflichtet, die Räumung und Streuung vorzunehmen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur die Eigentümer von unbebauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften von den Anrainerpflichten ausgenommen sind. Flächen, die zwar landwirtschaftlich genutzt werden, jedoch gemäß dem Flächenwidmungsplan eine andere Widmung aufweisen (z. B. Bauland) sind nicht ausgenommen.

Die Gemeinde Himmelberg übernimmt daher stillschweigend keinerlei Pflichten und Haftungen der an Straßen und Gehsteigen anrainenden Liegenschaftseigentümer. Bei Eintreten von Unfällen auf Grund mangelnder Räumung, Säuberung und Streuung von Gehsteigen wird ausschließlich der Anrainer zur Haftung herangezogen. Liegenschaftseigentümer können, auch wenn die Gemeinde Himmelberg fallweise die Räumung und Streuung vornimmt, keinen wie immer gearteten Rechtsanspruch daraus ableiten.

## ■ Wiedereinführung der Lehrlingsförderung

Vom Gemeinderat wurde am 19. Juli 2016 einstimmig die Wiedereinführung der Lehrlingsförderung beschlossen.

Ansässige Betriebe, welche in Himmelberg Lehrlinge ausbilden, erhalten eine Förderung in Höhe von € 250 pro Lehrling und Jahr um so einen Beitrag zur Reduzierung der Jugend-Arbeitslosigkeit zu leisten. Entsprechende Formulare für die Gewährung dieser Beihilfe sind im Gemeindeamt (Frau Schusser – Tür 2) sowie als Download unter [www.himmelberg.at](http://www.himmelberg.at) (Link Bürgerservice – Formulare) erhältlich.

**Letzter Termin für die Vorlage: 15. November 2016**

**Ihre Anzeigen-HOTLINE:**  
0650/310 16 90 • [anzeigen@santicum-medien.at](mailto:anzeigen@santicum-medien.at)

SANTICUM  
M E D I E N

**Die Duschking Badsanierung: Badewanne raus - Komfortdusche rein!**

**👑 Fugenlos - Schnell - Sauber 👑**

Mit einer barrierefreien Dusche können Sie Ihr tägliches Duschvergnügen wieder genießen. Dazu eine reinigungsarme Glasabtrennung sowie fugenlose und pflegeleichte Rückwände, die ohne großen Aufwand auf die alten Fliesen geklebt werden können, erleichtern Ihnen das Reinigen des Bades.

Die Beratung erfolgt gerne bei Ihnen zu Hause und ist für Sie kostenfrei und unverbindlich!

Rufen Sie gleich an,  
Ihr Badexperte berät Sie gerne!

Infos und Termine: Zentrale Klagenfurt:  
Tel.: **0463 - 310 910**

**Vorher**

**Nachher**

**www.duschking.at**

„Wir lieben unsere neue und großzügige Walk-In Duschlösung! Der niedrige Einstieg ist für uns optimal und die Reinigung ist schnell und einfach erledigt! So macht Duschen wieder richtig Spaß. Vielen Dank!“

(Herr und Frau Feldmann)

Duschking Badsanierungs GmbH | Waaggasse 18/2 | 9020 Klagenfurt am Wörthersee

## ■ Blumenolympiade 2016

Die Gemeinde- und Regionalsieger der Blumenolympiade 2016 stehen fest. Herzlicher Dank gebührt allen Teilnehmern der heurigen Blumenolympiade, sowie allen Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Grundstücke hegen und pflegen und so zu einem schönen Ortsbild beitragen. Denn was wäre unsere Gemeinde ohne die schönen Gärten und die zahlreich mit Blumen geschmückten Häuser.



Herzliche Gratulation den Gewinnern in der Kategorie:  
Bauernhof und Buschenschank: Frau Erika Eiper  
Privathäuser und Balkon: Frau Manuela Rossian  
Fenster- und Blumenschmuck: Frau Margarethe Gritzniq  
Gartenparadiese: Frau Hildegard Raup  
Gasthöfe und Hotels: Cafe Heidi – Frau Heidi Gfrerer

Wir gratulieren Manuela Rossian neben dem Gemeindegewinn auch zum 3. Platz in der Region II (Feldkirchen, Klagenfurt, St. Veit). Seit Jahren nimmt Frau Eiper Erika, die vielen Stunden ihren Blumen widmet, an der Blumenolympiade teil. Sie ist eine der diesjährigen Gemeindegewinnerinnen und spätestens wenn man ihren Garten betritt, stimmt man dieser Auszeichnung zu. Für ihre Blumenpracht erhielt sie heuer in der Region 2 einen Landes-Sonderpreis!



Erika Eiper



Manuela Rossian



Margarethe Gritzniq



Hildegard Raup



Cafe Heidi – Heidi Gfrerer

## ■ VERORDNUNG

der Bezirkshauptmannschaft Feldkirchen vom 05.10.2016, mit welcher Hundehaltungsvorschriften erlassen werden

### Artikel I

Gemäß § 69 Abs. 4 des Kärntner Jagdgesetzes 2000 K-JG, LGBl. Nr. 21, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 40/2013 wird, nach Anhörung der Landwirtschaftskammer und des Bezirksjägermeisters, für den Verwaltungsbezirk Feldkirchen verordnet:

- § 1 Zum Schutze des Wildes während der Brut- und Setzzeit oder bei einer Schneelage, die eine Flucht des Wildes erschwert, werden alle Hundehalter verpflichtet, außerhalb von geschlossenen verbauten Gebieten ihre Hunde ausnahmslos bei Tag und Nacht an der Leine zu führen oder sonst tierschutzgerecht zu verwahren.
- § 2 Diese Verordnung gilt während der Brut- und Setzzeit des Wildes oder bei einer Schneelage, die eine Flucht des Wildes erschwert.
- § 3 Diese Bestimmungen gelten nicht für Blinden-, Polizei-, Rettungs-, Lawinensuch- und Jagdgebrauchshunde, wenn sie als solche erkennbar sind, für die ihnen zukommende Aufgabe verwendet oder ausgebildet werden und sich aus Anlass ihrer Verwendung oder Ausbildung vorübergehend der Aufsicht ihrer Halter entzogen haben.
- § 4 Übertretungen dieser Verordnung werden - sofern die Tat nicht den Gegenstand einer in die Zuständigkeit der Gerichte fallenden strafbaren Handlung bildet - als Verwaltungsübertretung gemäß § 98 des Kärntner Jagdgesetzes 2000 K-JG, LGBl.Nr. 21/2000 i.d.g.F., mit Geldstrafen bis zu € 1.450,00 bestraft.

### Artikel II

Diese Verordnung tritt mit dem auf ihre Kundmachung in der Kärntner Landeszeitung folgenden Tag in Kraft und gilt bis einschließlich 31. Juli 2017. Der Bezirkshauptmann: Dr. Stückler

## ■ Violett

Aus der Farbenlehre hebt sich die Farbe Violett in dem Maße hervor, dass sie eine Mischfarbe ist und aus Blau und Rot besteht. Somit verbindet uns diese Farbenkraft sowohl mit unserem Planeten Erde als auch mit dem Himmel. Die Kraft und Wirkung der Farben können wir im täglichen Leben auf wunderbare Weise für uns nutzen. So wirkt die Farbe Violett beruhigend auf uns und gibt gleichzeitig auch Kraft. Als Farbe der Umwandlung und Veränderung hilft sie uns, alte Strukturen und Formen von Gefühlen, Gedanken, Handlungen und Trauer so umzuwandeln, dass daraus innere Befreiung und wieder Lebensfreude hervorkommt. Es gibt so viele Arten von Trauer in uns, wie z.B. der Verlust eines geliebten Menschen oder eines Tieres, Arbeitsplatz, Partnerschaft, Kinder gehen ihren eigenen Weg, verschiedenste Formen einer Trennung, usw., die wir neben einer professionellen Therapie mit Hilfe dieser Farbe selbst unterstützen können und dadurch wieder mehr Lebensqualität im täglichen Leben erlangen. Das Gefühl der Trauer will und soll gelebt werden. Wie ein altes Sprichwort sagt „Die Zeit heilt Wunden“ können wir auch selbst Einiges zu unserer eigenen, inneren Heilung dieser alten Wunden beitragen. Dafür können Gruppentreffen und stille Plätze in der Natur wunderbar genutzt werden. Nähere Informationen und Auskünfte unter der Telefonnummer:  
 Kröndl Christa 0664/860 94 30 oder  
 Wertl Ingeborg 0664/154 82 60



■ **Unsere Vulgarnamen:  
 Kulturgut und Identifikationsmerkmal**

Die Beschäftigung mit Vulgarnamen ist ein Pilotprojekt des Kärntner Bildungswerkes im Bezirk Feldkirchen gewidmet, das von der Regionalentwicklung Kärnten Mitte über das LEADER-Programm für die Entwicklung des ländlichen Raumes gefördert wird. Die ehrenamtliche Projektleitung liegt beim Bezirksobmann des Kärntner Bildungswerks Alois Spitzer, Besitzer der „Stiegelschneider oder Schlosserkeusche zu Renweg“. So ist es jedenfalls wörtlich im Grundbuch nachzulesen. Haus- und Vulgarnamen sind ein jahrhundertealtes Kulturgut unserer ländlichen Regionen, die vielfach seit dem Mittelalter bekannt sind und als Identifikations- und Unterscheidungsmerkmal lange Zeit wesentlich wichtiger waren, als die Schreibnamen. Sie sind häufig Kombinationen von Vornamen von Vorbesitzern mit Berufs-, Gewerbe-, Funktions- oder Gegendbezeichnungen. Vulgarnamen verorten Menschen, und binden sie an einen konkreten Ort, an ein Haus bzw. einen Hof. Mit dem Strukturwandel des ländlichen Raums, der Abnahme von Bauernhöfen, der Abwanderung aus dem ländlichen Raum und der Zunahme von Neusiedlungen verschwinden Vulgarnamen aus dem Bewusstsein und verlieren an Bedeutung.

Dem wollen wir durch Bewusstseinsbildung über den Wert und die Aussagekraft der Vulgarnamen als regionales Kulturgut sowie vor allem durch für alle sichtbares Anbringen von Vulgarnamenstafeln an unseren Häusern entgegenwirken. Ein kleines Team an Himmelbergern hat sich bereits bereit erklärt, an der Umsetzung in der Gemeinde mitzuwirken, Vulgarnamen im Grundbuch zu erfassen und die Hausbesitzer aufzusuchen.

Wir möchten Sie hiermit informieren, dass Sie eventuell von Mitarbeitern in der nächsten Zeit Besuch bekommen werden.

■ **VERANSTALTUNGEN 2016**

[www.himmelberg.at](http://www.himmelberg.at)

05.11.2016	Samstag		Hubertusmesse mit Jagdhornbläser - Gasthof Pension Urscherwirt
11.11.2016	Freitag	17.30 Uhr	Martini-Laternenfest – Umzug vom Sportplatz bis zur Kirche
20.11.2016	Sonntag	11.00 Uhr	Ruabn-Kirchtag beim Urscherwirt
26.11.2016	Samstag	18.00 Uhr	Adventkranzsegnung in der Pfarrkirche Himmelberg

02.12.2016	Freitag	19.00 Uhr	„Adventliche Stund“ heimische Musik und Gesangsgruppen - GH Pension Urscherwirt
08.12.2016	Donnerstag	14.00 Uhr	Weihnachtsbauernmarkt am Marktplatz
26.12.2016	Montag	09.50 Uhr	Stefanie-Pferdesegnung – im Kirchhof Himmelberg
31.12.2016	Samstag	16.00 Uhr	Jahresschluss- und Dankesmesse anschl. Pfarrsilvester im Pfarrcafe
31.12.2016	Samstag	11.00 Uhr	Silvesterparty im Cafe Heidi

■ **Geburtstag**



**Jauer Friederike, 90 Jahre**

■ **Goldene Hochzeit**



**Unterweger Helene und Anton**

■ **Gästeehrungen**



**Georg und Astrid Dusenberg aus Deutschland  
 – 10 Jahre Urlaub bei Familie Treffner**

Aufgrund einiger Missverständnisse bei der Abwicklung der diesjährigen Zählerstandsmeldung wird noch einmal auf die Neuerungen bei der Ablesung mittels Selbstablesekarte hingewiesen.

# ABLESEN IST JETZT GANZ EINFACH.

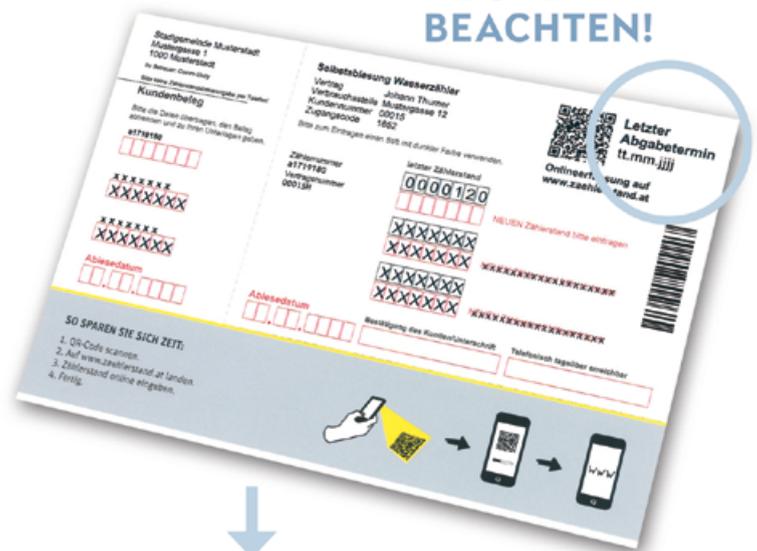
SPAREN SIE ZEIT UND NUTZEN SIE DIE VORTEILE.

In unserer Gemeinde bieten wir jetzt die Möglichkeit, die Wasserzähler-Ablesung schnell und komfortabel zu erledigen. „Zählerstand.at“ heißt die digitale Schnittstelle zwischen Bürger, Wasserzähler und Gemeinde. Nachdem Sie die Selbstablesekarte erhalten haben, gibt es drei Wege zur Bekanntgabe Ihres Zählerstandes: über die Website, über den QR-Code oder mit der Post.

Auf [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at) haben unsere GemeindegängerInnen ein voreingerichtetes Benutzerkonto. Dort können Sie Ihre eigenen Zählerstände und Verbrauchsdaten einsehen. Die Abwicklung der Ablesung ist für Sie kostenlos und Sie helfen uns als Gemeinde Zeit und Kosten zu sparen, weil die Eingabe automatisch erfolgt.

Daher bitten wir Sie, folgende Dinge **NICHT** zu tun: Die Ablesekarte auf die Gemeinde bringen, weitere Vermerke auf der Karte machen, Zählerstand telefonisch oder per E-Mail durchgeben. Wichtig: Kontrollieren Sie dennoch Ihre Daten auf Richtigkeit und halten Sie den **ABGABETERMIN** verbindlich ein, da sonst Ihr Zählerstand geschätzt wird.

**ABGABETERMIN  
BEACHTEN!**



Die Selbstablesekarte wird an einen Haushalt geschickt.

## DREI MÖGLICHKEITEN DER ERFASSUNG



### ONLINE-EINGABE

[WWW.ZAEHLERSTAND.AT](http://WWW.ZAEHLERSTAND.AT)

Loggen Sie sich ganz bequem im Internet auf [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at) ein und geben Sie in dem für Sie bereits vorbereiteten Benutzerkonto Ihren Zählerstand bekannt. Ihr Zugangscode wird Ihnen mit der Ablesekarte bekanntgegeben.

ODER



### QR-CODE SCANNEN

AUTOMATISCHE WEITERLEITUNG

Scannen Sie den QR-Code auf der Selbstablesekarte ein und Sie gelangen direkt auf Ihr Benutzerkonto bei [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at). Dort geben Sie Ihren Zählerstand bekannt.

ODER



### ZUM POSTKASTEN BRINGEN

POST ERFASST DATEN IM SYSTEM

Tragen Sie Ihren Zählerstand auf der Selbstablesekarte ein und werfen Sie diese in den Postkasten. Unser Partner, die Österreichische Post, übermittelt dann Ihren Zählerstand an [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at).



Auf [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at) befindet sich Ihr Benutzerkonto, das Ihnen einen Überblick über Ihren Verbrauch gibt.

**WWW.ZAEHLERSTAND.AT**